

Bhf. Halbe - Bhf. Fürstenwalde
81 km

Fahrzeit: 5 h

Gesamtdauer der Tour: 7 h (+2h Zugfahrt)

Durchschnittsgeschwindigkeit: 17 km/h

Schwierigkeitsgrad

Wegstrecke

Bhf Halbe - Teurow - Oderiner See - Dahmeradweg - Märkisch Buchholz - Köthen - Mittelsee - Schwanensee - Pichersee - Krausnicker Berge - Wehlaberg - Krausdick - Groß Wasserburg - Gurkenradweg - Leibsch - Neuendorf am See - Neuendorfer See - Forsthaus Tschinka - Alt Schadow - Spreeradweg - Werder Spree - Schwenow - Limsdorf – Limsdorfer Heide - Springsee - Behrensdorfer Heide - Großer Glubigsee - Wendisch Rietz - Scharmützelsee - Diensdorf Radlow - Pieskow - Bad Saarow - Marien Höhe - Großer Kolpiner See - Rauener Berge - Rauen - Bhf Fürstenwalde.

Tourhighlights

Wehlaberg, Biergarten Groß Wasserburg, Rauener Berge, Markgrafensteine.

Wegbeschaffenheit

Asphalt 50 %, Schotter-/Waldweg 40 %, Trails 10 %

Mögliche Ausstiege

km 53 Bhf Wendisch Rietz Std. 03 nach Königs Wusterhausen umsteigen auf Gleis 1 Dauer 70 min zum Ostbahnhof Zug Richtung Wittenberge Letzter 22:03 Uhr

Mögliche Pausen

km 26 Groß Wasserburg, km 35 Forsthaus Tschinka, km 54 Wendisch Rietz

Anreise

Bhf Potsdamer Platz Std. 33, Gleis 2 Dauer 1 Std zum Bhf Halbe Zug Richtung Senftenberg

Abreise

Bhf Fürstenwalde Std. 24, 49, Dauer 30 min zum Ostbahnhof Zug Richtung Brandenburg Letzter 0:54 Uhr

Höhenmeter: 550 meter

Höchster Punkt: 148 meter

Maximale Steigung: 9,9 %

Maximale Geschwindigkeit: 50 km/h

Tourenbeschreibung

Los geht es mit einer Einsteigertour auf dem geteerten Dahmeradweg, um in einer schönen Runde die Heideseen (Mittelsee, Schwanensee, Pichersee) abzufahren. Dann hoch zum Wehlaberg (Turm), um auf einer super Abfahrt in einen der schönsten Biergärten Brandenburgs einzurollen. Hier in Großwasserburg machen wir nach 26 km die erste ausgiebige Pause. Die anschließenden 16 km cruisen wir auf ruhigen Landstrassen (Gurkenradweg, Spreeradweg) nach Limsdorf und wieder rein ins Gelände, am Springsee und Großer Glubigsee vorbei nach Wendisch Rietz. Die schönsten Aussichten auf den Schärmützelsee und die schicken Villen am Seeufer warten dann auf uns. Die Markgrafensteine oben auf den Rauener Bergen wollen als nächstes von uns besichtigt werden. Zur Belohnung gibt es eine herrliche Aussicht (Turm), auch auf eine schnelle, schöne Abfahrt, um dann ins Fürstenwalder Bahnhofsgelände einzurollen.